

Leipzig d. 24. Juf. 1811.

Mögl. geb. f. Frau
Herrn Prof. Dr. Peter H. G.

17

33

Zu einem, da dußt fer. Mögl. geb. Sieb hörst beiß allen meien, der Mögl. geb. mögen be-
feinden gebau. Daß wir in Alter ab nicht mehr den Bettas ferren vor den feindlichen gauen
meinen Verlage Mögl. geb. zu erwerben, so bin ich Willens diejenigen Platten die uns einiger
Fachmänner haben vor dirz meinen Lebzei zu verkauffen. Ich habe bereits einige post. Platten
von berühmten Männer an Bibliotheken entgebracht, so wie ich wohl jetzt die Platten von
Großherz. Adolph in Dresden verkauffen kann, und wenn möglio ist aufs die post. Platte von
Peter dem großen in groß folio format, davon fer. Mögl. geb. keine Zeit von mir verkaufen
Abdrücke zu erhalten oder zu haben werden, ist für den auf Blau zu verkauffen. Ich will
das Original gewünscht sein von den H. Prof. Dr. aus drucken den für den Beloßelsky
aber man feinen Zeit in Paris war den haben von le Roy gemacht, wie Peter I. großer Sieb
durchaus auffield, und man hat es dieses für den Druck zu überlassen von ihm gefallen. Man kann
Sieb das Glück gefaßt so mög die fließige Aufführung all der Angelikaßt. vorfall
gefundene zu haben und dann die selben H. Prof. Dr. Mögl. geb. Catharinen sind dies, welche fol-
gen föfft gewünscht anzusehen, und ich läue die Wertschätzung von 200. Abdrücken auf
haholz vor den bin, so wie ich wohl dennoch die meisten davon auf Blau habe gefunden
zu haben. Ich will gewis fer. Mögl. geb. diese Platte für Ihre Bibliothek oder anderes
Opferung offerieren, so ist mög so bewußt, daß sie vereinzelt um 600 gr. drin
lieggen kann, und zwar um den äußerst billigen Preis für 250 thlr. Auf dem ist
dann über 100 Abdrücke, die ich beiß mir unter meinem Aufdruck nach verbürgen las-
sen, mit übersehen, in falls fer. Mögl. geb. solche verlangen sollen, und wozogen ich
nicht weiter begeiste. Das gesuchte Werkzeug für die Abdrücke ist am Anfang
bei Sieber gewünscht. Dagegen geantwortet, und ich überlasse ob Ihnen ganz mein Los
ist, wann Sie Abdrücke wollen verfassen lassen, da Werkzeug Preis ist gleich zu
zahlen. Ich wäre mit Willen die Platte auf Peters Druck zu pfaden, und genau auf
Anwesenheit eines Freundes, weil ich das aber nie, einzig hin, & gegeben wird fer.
Mögl. geb. gemacht habe, so ist daselbst die eigentliche Kosten anstrengung diefer Opferde Ihnen
zuvor zu erweisen, und will Sie wieder auf diesen bitten, mich bestellt bald und ein
hans Zeichen Auftrag zu verfassen. Gewiß werden Sie meine Opferde sehr billig
finden. Haben Sie wohl, ich habe die ffer und wozwo Gegenstellung zu thun.

Erinnernd brantw. I. 31. Aug.

Um myßtag. gestern abend,
Dr. Riemannsky der Statthalter
Köhler-

f. Mögl. geb. f. Frau

ganz zugreben her dienen
Ios. feind bange

Professor bei fürtigen Königl. Akademie
deren den Künste.

An den Russisch Kaißers.

Hofratsh u. professor Morgenstern,
Director der Bibliothek u. des
Museums auf der Kaißers. Biblio-
theek

franco Memel *Dorpat*
in Livland

230

He

hei